

zu TOP



Mainz, 15.09.2021

Anfrage 1342/2021 zur Sitzung am 29.09.2021

Anfrage Tempo 30 auf Innerstädtischen Hauptstraßen, AfD

Im Juli 2020 wurde auf den innerstädtischen Hauptstraßen Tempo 30 eingeführt, um die Stickoxidwerte zu senken. Die neue Verkehrsdezernentin der Stadtverwaltung Janina Steinkrüger möchte diese Regelung dauerhaft beibehalten.

Wir fragen an:

1. Wie hoch waren die durchschnittlichen Stickoxidwerte in den letzten 12 Monaten an den verkehrsnahen Messstellen? Bitte beantworten Sie die Frage für jede stationäre Messstelle und jeden Passivsammler einzeln.
2. Wie hoch waren die durchschnittlichen Messwerte in den letzten 12 Monaten vor der Einführung von Tempo 30? Bitte beantworten Sie die Frage für jede stationäre Messstelle und jeden Passivsammler einzeln.
3. Worauf führt die Stadtverwaltung die Veränderungen in den durchschnittlichen Messwerten bei Frage 1 und Frage 2 zurück?
4. Wie wird der Einfluss der Tempo-30-Regelung bei der Veränderung der durchschnittlichen Messwerte bei Frage 1 und Frage 2 quantifiziert?
5. An welchen Messstellen gäbe es ohne Tempo-30-Regelung wieder ein Überschreiten der Stickoxid-Grenzwerte?
6. Wie könnte ein Festhalten an der Tempo-30-Regelung juristisch begründet werden, wenn auch bei Tempo 50 inzwischen die Stickoxid-Grenzwerte eingehalten würden?

Arne Kuster
Stadtrat

F. d. R. Kathrin Bruder
Fraktionsmitarbeiter